

Schulleitung  
Eckwiesenstrasse 2  
8408 Winterthur

Telefon 052 267 19 88  
Mail [urs.kessler@winschulen.ch](mailto:urs.kessler@winschulen.ch)  
[david.baechli@winschulen.ch](mailto:david.baechli@winschulen.ch)

An die Eltern  
der Schülerinnen und Schüler der  
Sekundarschule Hohfurri

7. Mai 2020

## Informationen zum Start des Präsenzunterrichts ab dem 11. Mai 2020

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Für viele Schülerinnen und Schüler, Eltern aber auch Lehrpersonen sehnlichst erwartet, beginnt ab dem 11. Mai 2020 der Präsenzunterricht an den Schulen. Die Schülerinnen und Schüler (SuS) kommen nach acht Wochen erstmals wieder zurück in die Schulgemeinschaft. Dabei kehren sie nicht in den Schulalltag zurück, den sie vor dem 16. März 2020 gekannt haben.

Im Fernunterricht und im häuslichen Umfeld haben die Jugendlichen in den vergangenen Wochen unterschiedliche Lern- und Entwicklungserfahrungen gemacht. Ihr Lernstand ist nach Abschluss des Fernunterrichts unterschiedlich. In einer ersten Phase nehmen die Lehrpersonen bei ihren Schülerinnen und Schülern eine Standortbestimmung vor und schaffen Gelegenheiten, Lernrückstände auszugleichen. Der Unterricht wird dennoch nicht überladen. Ausser bei den Abschlussklassen können Rückstände auch im ersten Semester des Schuljahres 2020/21 aufgeholt werden.

Da es im Schulfeld teilweise Unsicherheiten im Umgang mit vorerkrankten Kindern gibt, informiert die kantonale Schulärztin als Auszug wie folgt:

**«Alle Kinder, die vor COVID-19 die Schule besucht haben, dürfen sie ab dem 11. Mai 2020 wieder besuchen. Die bekannten Risikofaktoren für Erwachsene gelten für Kinder nicht.....»**

die vollständige Information finden Sie unter folgendem Link

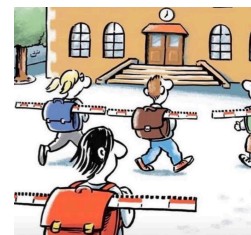
[https://vsa.zh.ch/internet/bildungsdirektion/vsa/de/aktuell/wiederaufnahme\\_praesenzunterricht\\_corona.html](https://vsa.zh.ch/internet/bildungsdirektion/vsa/de/aktuell/wiederaufnahme_praesenzunterricht_corona.html)

Nach wie vor müssen sich die Jugendlichen wie auch die Lehrpersonen vor Ansteckungen schützen. Aus diesem Grund starten die Schulen gemäss einem umfassenden Schutzkonzept mit reduziertem Betrieb und verschiedenen Hygienemassnahmen.

Nachfolgend ein Auszug zu wichtigen Punkten:

- An allen Klassen der Sekundarschulen in Winterthur erfolgt der Unterricht in Halbklassen und es werden 16 Wochenlektionen unterrichtet. Den speziellen Stundenplan haben Sie und Ihr Kind von der Klassenlehrperson bereits erhalten. Klassen mit 15 SuS und weniger werden nicht geteilt und haben gleich viele Lektionen wie die Halbklassen. DaZ, IF und der Einsatz der Assistenzen erfolgt ab 14.05.20 ausserhalb des Halbklassenunterrichts. Betroffene SuS werden direkt durch die Lehrpersonen informiert.
- Basis der zu unterrichtenden Fächer sind die obligatorischen Bereiche des Lehrplans mit dem Focus auf Deutsch, Mathematik, Natur & Technik, Fremdsprachen, sowie WAH an den ersten, TTG an den zweiten und Projektunterricht an den dritten Klassen. Wahl- und Freifächer sowie Kurse wie Fit über Mittag finden nicht statt.

- Beim Eintreffen auf dem Schulareal gehen die SuS auf direktem Weg ins Klassenzimmer. Nach dem Unterricht verlassen die SuS auf direktem Weg das Schulareal. Ausserhalb des Schulareals gilt nach wie vor ein Versammlungsverbot von über fünf Personen. Die Stadtpolizei Winterthur führt nach wie vor Kontrollen durch.
- Um die Abstandsregeln einzuhalten zu können, werden die Pausen an klar definierten Orten auf dem Areal durchgeführt.
- Die Durchführung von Klassenlagern, Schulreisen und Exkursionen sowie die Durchführung von klassenübergreifenden Projektwochen, Sporttagen, Schulfesten und ähnlichen Veranstaltungen sind an den Zürcher Volksschulen vorerst bis zu den Sommerferien verboten. Das Mitbringen von «Geburtstagsznüni» durch die SuS ist bis zu den Sommerferien ebenfalls untersagt.
- Elterngespräche vor Ort werden unter Einhaltung der Hygienebestimmungen durchgeführt. Auf Wunsch einer Partei können diese auch digital geführt werden.
- Kranke SuS sowie mit Krankheitssymptomen, wie Husten, Fieber, Halsschmerzen oder die mit einer an COVID-19 erkrankten Person in einem Haushalt leben, dürfen die Schule nicht besuchen. An COVID-19 erkrankte SuS sind der Schule durch die Eltern zu melden.
- SuS, die krank zur Schule kommen oder im Schulbetrieb erkranken, werden entweder umgehend mit Information der Eltern nach Hause geschickt oder bis zum zeitnahen Eintreffen der Eltern betreut.
- Der Mittagstisch bleibt vorerst bis 8.06.20 geschlossen.
- Bei kurzfristigen Ausfällen von Lehrpersonen wird wie üblich umgehend Ersatz gesucht. Da es bereits in «normalen» Zeiten sehr schwierig ist, Vikare zu finden, wird es in solchen Situationen künftig noch vermehrter zu Schulausfällen kommen.



Damit die erreichten Erleichterungen nicht gefährdet werden, ist es entscheidend, dass Schülerinnen und Schüler, Eltern, wie alle Mitarbeitenden der Schule die Massnahmen und Auflagen einhalten. Nur bei sichtbarem Erfolg wird wohl der Regierungsrat des Kantons Zürich weitere Lockerungen auf dem Weg zur Normalität erlassen können.

Am 21./22. Mai 2020 ist Auffahrt – Feier- und Brückentag. Der Unterricht findet an beiden Tagen nicht statt.

Wir alle an der Sekundarschule Hohfurri freuen uns auf den kommenden Schulstart und wünschen Ihnen und Ihrer Familie weiterhin alles Gute.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'David Bächli'.

David Bächli  
Schulleiter

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Urs Kessler'.

Urs Kessler  
Schulleiter

z.K.

- Kreisschulpflege Veltheim – Wülflingen, Team Hohfurri
- Lehrpersonen Sekundarschule Hohfurri